



<b>Modul</b>	<b>Lehren und Lernen in der Berufsbildung (EDU 2)</b>	
<b>Semester</b>	2. Semester (4. Semester beim Zwischeneinstieg)	
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Alle zwei Jahre	
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 ECTS / 150 Lernstunden	
<b>Aufteilung</b>	Fakultativer Präsenzunterricht	28 Stunden
	Selbststudium / Qualifikationsverfahren	122 Stunden

<b>Lernangebot</b>	<p>Auf der Basis des Basismoduls «Berufsbildungsrelevante Grundlagen der Erziehungswissenschaften» werden in diesem Modul Theorie und Praxis der Erziehungswissenschaften im spezifischen Kontext der Berufsbildung vertieft behandelt.</p> <p>Motivations- und Lerntheorien beruflichen Lernens, das Lehren und Lernen an den drei Lernorten mit spezifischem Fokus auf die Lernortkooperation sowie das Prüfen und Bewerten bilden zentrale inhaltliche Bestandteile.</p> <p>Anhand wissenschaftlicher Studien werden aktuelle Fragestellungen rund um das Ausbildungshandeln und die Professionalisierung von Berufsbildungsverantwortlichen diskutiert.</p>
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p><b>Wissen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Studierenden verfügen über vertiefte, für die Berufsbildung relevante Kenntnisse auf dem Gebiet der Erziehungswissenschaften, insbesondere der Lehr-Lernforschung.</li><li>• Sie kennen die berufspädagogischen Grundlagen, auf denen das Prüfen und Bewerten in der Berufsbildung und deren Steuerung beruhen.</li></ul> <p><b>Verstehen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Studierenden erkennen und verstehen, welche Rolle die Erziehungswissenschaften im Kontext des beruflichen Lehrens und Lernens spielen und können diese Kenntnisse mit ihrem spezifischen Fachwissen verknüpfen.</li><li>• Dank der Kenntnisse über das Lernen an den verschiedenen Lernorten verstehen sie die Herausforderungen, die das Prüfen und Bewerten in der Berufsbildung mit sich bringen.</li></ul> <p><b>Fähigkeit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sie nutzen ihre erziehungswissenschaftlichen Kenntnisse, um typische Problemstellungen im Kontext des beruflichen Lehrens und Lernens anzugehen.</li><li>• Sie sind in der Lage, erziehungswissenschaftliche Aspekte der Berufsbildung adressatengerecht zu kommunizieren.</li></ul>



<b>Bereiche</b> Themen: Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schlüsselkonzepte beruflichen Lernens: Qualifizierung, Kompetenzen, Handlungs- und Berufsfeldorientierung</li><li>• Anwendung von Motivations- und Lerntheorien beruflichen Lernens; Bedeutung von Lernen unter dem Aspekt der beruflichen Qualifizierung</li><li>• Lehren und Lernen an den drei Lernorten; Lernortkooperation</li><li>• Didaktik der beruflichen Bildung</li><li>• Die Rolle der Allgemeinbildung in der Berufsbildung</li><li>• Prüfen und Bewerten in der Berufsbildung</li></ul>
<b>Lehr- und Lernmethoden</b>	Vorlesung mit Diskussionen und Gruppenarbeiten Individuelles und begleitetes Selbststudium
<b>Vorbereitende Module</b>	Berufsbildungsrelevante Grundlagen der Erziehungswissenschaften (EDU 1)
<b>Prüfungsverfahren</b>	Die möglichen Formen des Leistungsnachweises sind in der EHB-Studienverordnung festgehalten. Die vorgesehene Form des Leistungsnachweises des jeweiligen Moduls wird zum Modulbeginn bekanntgegeben.
<b>Anschlussmodule</b>	Vertiefungs- und Spezialisierungsmodule